



Podium und Diskussion:

# Bundeswehr raus aus den Schulen!

*Friedensbildung statt  
militärisches Denken!*

## Mi, 4. September, 19:30

### Großer Saal, Pacelli-Haus, Sieboldstr. 3, Erlangen

Seit 2010 existiert in Bayern eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem *Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus* und dem *Wehrbereichskommando IV der Bundeswehr*. Danach erhält die Bundeswehr einen privilegierten und äußerst strittigen Zugang zu bayerischen Schulen und Hochschulen, den sie auch zur Werbung von Nachwuchskräften nutzt.

Mitglieder des *Arbeitskreises Aktiv für den Frieden im Erlanger Bündnis für den Frieden*, ein Zusammenschluss von Friedens-Organisationen, Gewerkschaften, Parteien und pax christi, werden mit Eltern, Schülern und Lehrern diskutieren über Möglichkeiten, den Einfluss der Bundeswehr auf Erlanger Schulen zurückzudrängen und auf Bil-

dungsziele wie Frieden und Konfliktfähigkeit zu richten.

Das Podium wird bestehen aus Jonna Schürkes (Informationsstelle Militarisierung IMI), Ursula Walther (Bayerischer Elternverband BEV), Renate Bayer (ver.di Fachbereich Bildung, Wissenschaft und Forschung); weitere VertreterInnen von Erlanger Schulen, Elternbeiräten und Gewerkschaften sind eingeladen.

Passend zur bevorstehenden Landtagswahl wird Dr. Joachim Schneider, Friedensarbeiter von pax christi, das Ergebnis einer Briefaktion an kandidierende Parteien vorstellen zur Beendigung der bayerischen Kooperationsvereinbarung mit der Bundeswehr ([www.paxchristi-nordbayern.de](http://www.paxchristi-nordbayern.de)).

**Eintritt frei**

Veranstalter: Mitglieder des *Arbeitskreises Aktiv für den Frieden im Erlanger Bündnis für den Frieden*; [www.frieden-erlangen.de](http://www.frieden-erlangen.de)

In Kooperation mit der *Kath. Erwachsenenbildung in der Stadt Erlangen e.V.* [www.keb-erlangen.de](http://www.keb-erlangen.de)

V.i.S.d.P.: Isa Paape, Nürnberger Str. 45, 91052 Erlangen